

Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis zum Einbau von Bauschutt

Kreis Paderborn
Umweltamt
Aldegrevestr. 10-14
33102 Paderborn

(Ausfüllhinweis: zutreffendes ist anzukreuzen bzw. nicht zutreffendes durchzustreichen)

Antragsteller:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Tel. Nr.:

Hiermit wird beantragt, auf dem Grundstück _____
_____ (Anschrift und/oder Gemarkung, Flur, Flurstück)

zur Befestigung des Grundstückes zwecks Bebauung
(Baugenehmigung vom _____, Az.: _____)

zur Herrichtung von Fahrwegen (Wegeunterbau)

zur Flächenbefestigung für einen (Lagerplatz/Parkplatz, etc): _____

Sonstiges: _____

auf einer Fläche von _____ m²

gebrochenen Bauschutt

gebrochenen Straßenaufbruch

Sonstiges: _____

aus dem Abbruch des Hauses/der Häuser: _____
_____ (vollständige Anschrift)

aus der Aufbereitungsanlage der Fa.: _____
_____ (vollständige Anschrift)

dauerhaft

für die Dauer des Baubetriebes

in einer Mächtigkeit von _____ cm einzubauen. Die tiefste Basis der Bauschuttschicht liegt bei _____ m ü. N.N.

Eine nachfolgende Abdeckung des Bauschutts erfolgt

nicht

mit Pflaster

mit Sickerpflaster

mit Rasengittersteinen

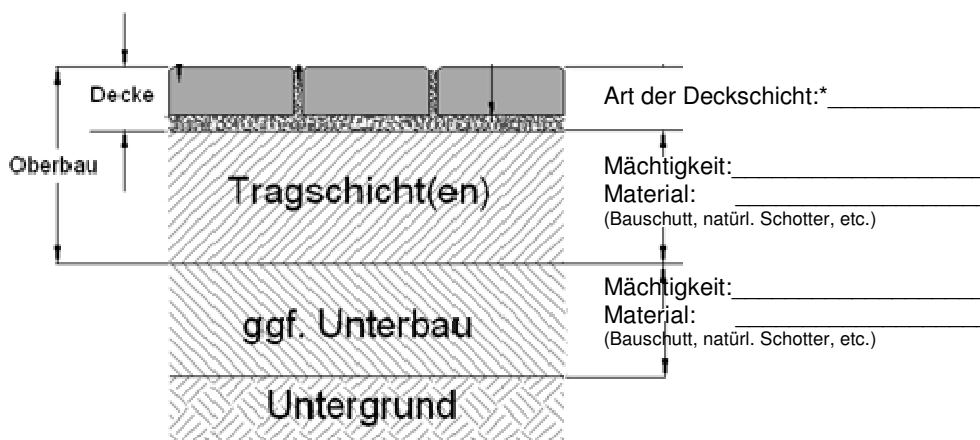
mit Platten

mit Asphalt

mit sonstigem _____

durch das geplante Bauwerk

Die Einbaulage des Bauschutts bei Verkehrswegen ist wie folgt geplant:



*: Pflaster Sickerpflaster, Rasengittersteine, Asphalt, Platten, etc.

Hinweis: Die Einbaulage bei sonstigen Vorhaben ist gesondert darzustellen.

Die wasserwirtschaftliche Unbedenklichkeit des Bauschutts ist nachgewiesen durch

die Güteüberwachung der Aufbereitungsanlage: (letzte Analyse der Güteüberwachung ist beizulegen)

Einzeluntersuchung des Labors/Gutachters _____ vom _____
_____.(Einzeluntersuchung ist beizulegen)

Als Anlage zu diesem Antrag sind folgende Unterlagen beigelegt:

- Nachweis der Güteüberwachung
- Untersuchungen/Aussage zur wasserwirtschaftlichen Unbedenklichkeit des anerkannten Labors/Gutachters _____ vom _____.
- Übersichtsplan
- Lageplan mit Kennzeichnung des Einbauortes
- Schnittzeichnungen der Einbaulage
- Einverständniserklärung des Grundstückseigentümers
(nur erforderlich, wenn Antragsteller nicht identisch mit Grundstückseigentümer ist)
- Baugenehmigung/Antwort auf Bauvoranfrage

Weitere Erläuterungen:

Ort, Datum, Unterschrift

Informationen zum Datenschutz

- **Verantwortlich für die Datenerhebung ist:**

Kreis Paderborn
Der Landrat
Aldegreverstraße 10-14
33102 Paderborn
Telefon: 05251 308-0
Fax: 05251 308-8888
E-Mail: kreisverwaltung@kreis-paderborn.de

- **Zwecke der Datenverarbeitung**

...Bearbeitung von Anträgen / Anzeigen nach dem Wasserhaushaltsgesetz (WHG), dem Landeswassergesetz (LWG) und anderen wasserrechtlichen Vorschriften

- **Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

...Wasserhaushaltsgesetz (WHG), Landeswassergesetz (LWG) und andere wasserrechtliche Vorschriften

- **Empfänger der Daten**

Kreis Paderborn: Umweltamt; ggf. Dritte

- **Dauer der Datenspeicherung**

...unbefristet, ansonsten entsprechend den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen

- **Herkunft der Daten (wenn Erhebung bei Dritten nach Art. 14 DSGVO)**

...

- **Ihre Rechte nach Art. 15-20, Art. 77 Datenschutz-Grundverordnung:**

- **Auskunft** über die erhobenen Daten
- **Berichtigung** unrichtig oder unrichtiger gewordener Daten
- **Löschung**
- **Einschränkung** der Verarbeitung
- **Widerspruch** gegen die Verarbeitung
- Jederzeitiger **Widerruf der Einwilligung** mit Wirkung für die Zukunft, sofern eine Einwilligung erteilt wurde
- **Beschwerde** bei der Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI NRW)
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Telefon: 0211 38424-0
Telefax: 0211 38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
Internet: www.ldi.nrw.de

- **Kontakt Daten des behördlichen Datenschutzbeauftragten des Kreises Paderborn**

E-Mail: datenschutz@kreis-paderborn.de; Tel. 05251 308-8500, Fax: -89 8500

Bei personenbezogenen Anfragen ist aus Gründen der Datensicherheit eine Verschlüsselung von E-Mails oder die Nutzung von De-Mail zu empfehlen. In der Kommunikation zwischen Behörden gibt es die Möglichkeit zur Nutzung des sicheren DOI-Netzes. Zur zweifelsfreien Identifizierung ist eine elektronische Signatur oder die Nutzung von De-Mail ratsam. Informationen zur rechtssicheren Kommunikation mit dem Kreis Paderborn finden Sie unter:

https://www.kreis-paderborn.de/kreis_paderborn/verwaltung/rechtsverbindliche-elektronische-kommunikation/index.php